

Wohnbau **LAYHER** in der Presse

Leonberg: Mehr Wohnungen, weniger Gewerbe

Der neue Eigentümer des früheren Bausparkassen-Geländes in Leonberg will 2014 mit dem Bau beginnen.



Geschäftsführer Albrecht Layher



Das „Häussler“-Areal in Leonberg

Leonberg.

Die Pläne des pleite gegangenen Bauunternehmens Häussler funktionieren nicht. Davon ist der Käufer der Brache im Leonberger Stadtzentrum überzeugt. Albrecht Layher setzt auf Wohnungsbau.

Es gilt als das wichtigste Grundstück für die Gestaltung der neuen Stadtmitte von Leonberg. Die 2,2 Hektar am Altstadtrand, auf denen früher die Leonberger Bausparkasse stand, sind das Bindeglied zwischen altem und neuem Zentrum. Das Areal ist seit der Sprengung im Mai 2009 eine Brache. „Wir müssen es mit Menschen beleben“, sagt der Mann, dessen Firma das Grundstück Ende Juni 2012 aus

der Konkursmasse des Stuttgarter Unternehmers Rudi Häussler gekauft hat, Und das gehe am besten mit „hochwertiger Wohnbebauung“.

Der Mann ist Albrecht Layher. Zusammen mit seinem Zwillingbruder Stefan führt er die Wobau Layher GmbH und Co. KG mit Sitz in Besigheim (Kreis Ludwigsburg). Die Firma ist seit 1981 auf dem Markt und hat nach eigenen Angaben über 4000 Eigentumswohnungen gebaut. Wie viele in Leonberg dazukommen sollen, ist noch unklar. „Wir können nicht ins Blaue hineinplanen, wir müssen es erst mit dem Gemeinderat abstimmen“, sagte Layher am Donnerstag Nachmittag im Planungsausschuss des Leon-

berger Gremiums.

Albrecht Layher weiß, dass er auf seinem „tollen Grundstück“ nicht tun und lassen kann, was er will. Die Stadt hat dafür nämlich bereits einen Bebauungsplan aufgestellt. Der basiert freilich auf den Plänen des pleite gegangenen Stuttgarter Investors. Dass er diese nicht 1:1 umsetzen wird, macht der neue Eigentümer unmissverständlich klar. [...]

„Das Areal muss noch einmal überplant werden“, meint Oberbürgermeister Bernhard Schuler. [...] Nun soll es also einen neuen Bebauungsplan geben. Er soll, so sieht es der Zeitplan der Stadtspitze vor, im Herbst 2013 beschlossen werden. Zuvor, Anfang des nächsten Jahres, will Layher einen „kleinen“ Architekturwettbewerb durchführen. Baustart soll dann Mitte 2014 sein

(aus: Stuttgarter Zeitung vom 16.11.12)